



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM01 Slam poetry - poetry slam

Beschreibung:

“Don't try to figure out what other people want to hear from you; figure out what you have to say. It's the one and only thing you have to offer. “ (Barbara Kingsolver)

What if you tried your voice as a storyteller? What if you found a way to put into words experiences, thoughts or ideas, both your own and those of other people? What if you explored what is possible with words, in terms of experimenting with sounds, meaning, rhyme, or rhythm.

Poetry slams and spoken word art have been on the rise all throughout the world, with both a growing internet presence in YouTube and other channels as well as events and competitions in many countries and many different languages.

The exciting aspect of this art form is its lack of formal rules and its performative nature. In this seminar, we will learn about the roots of spoken word performances (i.e. slam poetry, spoken word artist, and rap battles), we will explore the existing canon as well as finding our own creativity through various different writing prompts and impro theater exercises, and we'll experiment with digital tools like rhyming dictionaries. The goal is to produce your own texts, be it stories, rap, poems or a mixture of all of it, and then work on them and perform the results. Anything is possible!!

We'll watch a slam poetry performance (most likely in German), we'll write texts which we will put together into a booklet and maybe we could even organize a slam poetry event or stage an open competition. Returning students are welcome – and although the class is taught in English, texts in other languages are welcome as well!

Veranstaltungsort:

Bodensee-Gymnasium Lindau

Jahrgangsstufen:

9-12

Zeit:

1x im Monat freitags

Lehrkraft/Schule/Kontaktdaten:

OStRin Waltraud Hartwich

waltraud.hartwich@schule.bayern.de



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM02-Goethe und Schiller: Zwischen Freundschaft und Konkurrenz

Beschreibung:

Goethe und Schiller zählen zu den wohl bekanntesten Schriftstellern der deutschen Literatur und darüber hinaus. Ihre Hauptwirkungsstätte war die heutige Kulturstadt Weimar. Aufgründessen wird die Epoche der literarischen Klassik als Weimarer Klassik bezeichnet. Ihre Ursprünge nahmen beide als junge Schriftsteller im Sturm und Drang. Erste Erfolge brachten dem jungen Goethe "Die Leiden des jungen Werther" und Schiller "Die Räuber". Beide Schriftsteller verband trotz ihres Altersunterschiedes von zehn Jahren ein freundschaftliches Verhältnis, was sich in zahlreichen Korrespondenzen beider Autoren widerspiegelt. Als Schiller 1805 starb, sagte Goethe, er habe durch den Verlust des Freundes "die Hälfte seines Daseins verloren" und schrieb die Verse "Seine durchwachten Nächte / haben unsere Tage geheilt." Gleichzeitig fühlte sich Goethe als bereits angesehener Autor durch den jungen, aufstrebenden Schriftsteller aber auch Druck gesetzt und herausgefordert, als dieser ihn aufforderte, an der von ihm herausgegebenen Zeitschrift "Die Horen" mitzuwirken. Daher ist es eine spannende Fragestellung, inwieweit die Beziehung der beiden eher durch Freundschaft oder durch Konkurrenzdenken geprägt war. Erste Hinweise auf ihre ambivalente Beziehung liefert bereits die Statue der beiden Autoren in Weimar vor dem Nationaltheater.

Im Begabtenkurs "Goethe und Schiller: Zwischen Freundschaft und Konkurrenz" begeben wir uns auf eine literarische Reise durch das Leben und Wirken der beiden Autoren, aber auch ins "Klassische Weimar".

Wir werden uns u.a. mit folgenden Themen befassen:

- frühe Werke der beiden Autoren
- erste Begegnung der beiden nach einem Vortrag Goethes über die Urpflanze
- gemeinsames Wirken in Weimar
- Zusammenarbeit in der Zeitschrift "Die Horen"
- Balladenjahr 1797
- Analyse persönlicher Korrespondenzen der beiden Autoren
- Goethe als Vorbild und Lehrmeister Schillers?

Der Höhepunkt des Seminars wird eine Exkursion in die Kulturhauptstadt Weimar sein.
Alle Teilnehmer erhalten ein Skript zum Kurs.

Veranstaltungsort:

Simpert-Kraemer-Gymnasium Krumbach

Jahrgangsstufen:

10. bis 12. Klasse

Zeit:

Blockveranstaltungen nach Rücksprache, Samstagvormittag, ab 9 Uhr
Der Kurs ist insgesamt für 2 Wochenstunden ausgelegt.

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

StRin Julia Günther-Hohner
OStRin Monika Losher-Bschorr
OStR Florian Lutzenberger
monika.loscher-bschorr@skgkru.de



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM03-Kammermusikkurs bei Mitgliedern des Amun-Quartetts

Beschreibung:

Vermutlich einzigartig in Bayern haben sich vier Musikpädagogen benachbarter Gymnasien zum „Amun-Quartett“ zusammengeschlossen, das bereits in mehreren Konzertreihen gefragt ist. Diese Musiklehrer waren vor ihrer Lehrtätigkeit u.a. bei den Dresdner Sinfonikern, beim Münchner Kammerorchester und beim Innsbrucker Sinfonieorchester engagiert. Vertiefte Kenntnisse in historischer Aufführungspraxis erwarben sie bei Kursen mit Nikolaus Harnoncourt und Reinhard Goebel. Besonders begabte Instrumentalisten aus dem Regierungsbezirk Schwaben, die Klavier, ein Streichinstrument, Querflöte, Klarinette, Oboe oder Horn spielen, können sich in einem Aufnahmevorspiel zum Kammermusikunterricht bewerben. Danach werden nach Altersgruppe und Leistungsstand verschiedene Formationen gebildet, die in Blockseminaren und einem Kammermusikwochenende von Mitgliedern des Amun-Quartetts und Gastdozenten unterrichtet werden. Neben der Vorbereitung auf öffentliche Auftritte soll die Vermittlung einer umfangreichen Literaturkenntnis im Vordergrund stehen und somit den individuellen Instrumentalunterricht ergänzen.

Veranstaltungsort:

Bernhard-Strigel-Gymnasium, Memmingen, Wielandstr. 6

Jahrgangsstufen:

5-12

Zeit:

Blockunterricht nach Absprache an 3-4 Samstagen über das Schuljahr verteilt und ein Probenwochenende im April/Mai

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Iris Brennich:
i.brennich@bsg-mm.de
Bernhard-Strigel-Gymnasium, Memmingen



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM04-SKULPTUR und COLLAGE-MALEREI - 3D trifft auf 2D - Bildhauerei und Malerei begegnen sich

Beschreibung:

Skulpturen, Plastiken und Reliefs aus Holz und Ton werden angefertigt, Bilder werden gemalt und mit Collage-Elementen ergänzt, Zeichnungen erstellt. In weiteren Arbeiten entstehen Holzskulpturen und Tonplastiken mit bemalten Anteilen und Collage Anteilen. Holzreliefs und Tonreliefs fließen in Malerei und Collagebildern über, Skulpturen und Plastiken aus Holz und Ton regen zum Malen und Zeichnen an und umgekehrt.

Bildhauerei aus Holz, Plastiken aus Ton und gemalte/gezeichnete und aufgeklebte Bilder inspirieren sich gegenseitig. Ein lebhafter Dialog zwischen dreidimensionalen Objekten und zweidimensionaler Malerei, Photos und Zeichnungen entsteht. 3D trifft auf 2D.

In der Gruppe werden wir uns gegenseitig inspirieren, anregen und kritisieren. Inspiration für diesen Kurs bekommen wir von künstlerischen Arbeiten aus früheren kunstgeschichtlichen Epochen und zeitgenössischer Kunst, die wir begleitend kennenlernen werden.

Schwerpunkte in diesem Kurs:

- individuelle Unterstützung Eurer künstlerischen Begabung
- Vertiefen und Kennenlernen von verschiedenen bildhauerischen, malerischen Techniken und Collagetechniken, Materialien und Untergründen (Holz, Ton, Acryl-, Aquarellmalerei, Graphit- und Bleistifte, Kreide, Kohle, u.v.a.)
- Methoden der Verfremdung, des Experimentierens und Abstrahierens kennenlernen
- Exkursion zu einer Ausstellung, die zu unserem Thema passt
- Kennenlernen kunstgeschichtlicher und zeitgenössischer Künstler als Vorbilder, sowie Entwicklung eines Qualitätsbewusstseins
- Reflektieren der eigenen Arbeiten in gemeinsamen Gesprächsrunden

Der Kurs richtet sich an alle, die ein großes künstlerisches Interesse haben, die eine hohe Neugierde auf bildhauerische und malerische/zeichnerische Ausdrucksmöglichkeiten mitbringen und viel Lust und Spaß daran haben schöpferisch und kreativ zu arbeiten.

Veranstaltungsort:

Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen

Jahrgangsstufen:

7-12

Zeit:

Freitag nachmittags, blockweise vier- bis sechswöchentlich ca. 6h von ca. 15/16 Uhr -19 /20 Uhr

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Solveig Pallesen (Bernhard-Strigel-Gymnasium)



Begabungsstützpunkt Memmingen



für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM05-Mikrobiologie und Gentechnik experimentell entdecken

Beschreibung

Biotechnologie - Labor am BSG

Das Biotechlabor ermöglicht interessierten und engagierten Schülerinnen und Schülern, die aus dem Unterricht theoretisch bekannten Arbeitstechniken moderner Biowissenschaften auch praktisch kennen zu lernen und zu erproben.

Als Teil des Projektes NUGI (Netzwerk Universität Gymnasien Industrie) ist das BSG Memmingen Partner der Universität Ulm. Dadurch ist unser Labor mit qualitativ hochwertiger Laborausstattung und allen erforderlichen Sicherheitseinrichtungen für unseren S1-Status ausgestattet.

Nach dem Erlernen notwendiger Grundtechniken (z.B. steriles Arbeiten, Sicherheit im Labor, Umgang mit Medien, Agarplatten, Pipetten, Zentrifugen) können nach Interessenlage der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer verschiedenste fächerübergreifende Fragestellungen bearbeitet werden.

Aktuelle Themen aus der Biochemie, Mikrobiologie (z.B. Kultivierung, Isolierung, Identifizierung von Mikroorganismen, Bestimmung der Zellzahl, mikroskopische Untersuchungen), Molekularbiologie (z.B. Isolierung chromosomaler DNA aus Pflanzen oder Bakterien, Isolierung von Plasmiden aus E.coli, Agarosegelelektrophorese, Restriktionsendonucleasen, Transformation, PCR) oder Ökologie (E.coli Nachweis, Nachweis von Antibiotika-Resistenzen) können bearbeitet werden.

Zusätzlich ist eine Exkursion an die Universität Ulm geplant.

Die Sicherheitsrichtlinien für das experimentelle Arbeiten in diesen Bereichen werden durch Verwendung ungefährlicher Bakterienstämme und das Autoklavieren aller Abfälle sichergestellt.

Veranstaltungsort:

Biotechnologie - Labor
am Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen

Jahrgangsstufen:

9 - 12

Zeit:

Blockpraktika mit Zeit nach Vereinbarung:

Über das Schuljahr verteilt finden die Kurstage meist samstags oder in den Ferien statt.

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Stefan Uhrmann, Kontakt über das Sekretariat 08331- 785053 0
Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen
87700 Memmingen



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM06-Exoplaneten und die Suche nach Leben im Weltall

Beschreibung:

Die Suche nach Planetensystemen außerhalb unseres Sonnensystemes - sogenannten Exoplaneten - und deren Erforschung ist ein spannendes und hochaktuelles Teilgebiet der Astrophysik, dessen rasante Weiterentwicklung wir in diesem Kurs miterleben dürfen. Satellitenteleskope und die Entwicklung immer präziserer Messmethoden führten in den letzten Jahren zu einer raschen Zunahme der Entdeckungen von Exoplaneten. Bei mehr als 5500 nachgewiesenen Exoplaneten stellt sich unweigerlich die Frage: Gibt es auch außerhalb des Sonnensystems Leben?

Im Kurs "Exoplaneten und die Suche nach Leben im Weltall" werden wir uns unter anderem mit folgenden Themen befassen:

- Methoden zum Nachweis von Exoplaneten und deren Beobachtung mit Satelliten und erdgebundenen Teleskopen
- Interessante Planetensysteme wie Planeten um Pulsare, Hot Jupiters oder erdähnliche Planeten
- Entstehung unseres Sonnensystems und des Lebens auf der Erde mit einem Ausblick in die Astrobiologie und Astrochemie.
- Beobachtung und Fotografie der Planeten unseres Sonnensystems
- Der Klimawandel - Ursachen und Maßnahmen zum Schutz der Lebensbedingungen auf unserer Erde.
- Projekte wie SETI zur Suche nach außerirdischer Intelligenz.

In diesem Kurs, der als Kooperationsprojekt zwischen Schule und Hochschule angelegt ist, lernen die Schülerinnen und Schüler spannende Forschungsmethoden der modernen Astrophysik kennen. Neben der gemeinsamen Erarbeitung von theoretischem Hintergrundwissen stehen Experimente sowie astronomische Beobachtungen mit den Teleskopen des Bernhard-Strigel-Gymnasiums und der Hochschule Kempten im Zentrum dieses Kurses.

Der Unterricht findet abwechselnd an der Hochschule Kempten und Bernhard-Strigel-Gymnasium in Memmingen statt.

Zum Kursprogramm gehört eine zweitägige Exkursion an das Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg, wo wir zusammen mit Herrn Prof. Dr. Matthias Bartelmann spannende Themen aus der Astrophysik bearbeiten. Wir besuchen das Planetarium im Haus der Astronomie und lernen bei Führungen die Werkstätten und Teleskope des Max-Planck-Instituts kennen.

Außerdem sind ein Besuch der Allgäuer-Volkssternwarte Ottobeuren und mehrere Beobachtungsabende geplant.

Veranstaltungsort:

Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen, Hochschule Kempten

Jahrgangsstufen:

Jahrgangsstufen 8 bis 12

Zeit:

Die Unterrichtseinheiten finden blockweise an etwa 5 Samstagen im Schuljahr statt.
Hinzu kommen Exkursionen.
Beobachtungsabende werden bei geeigneter Witterung kurzfristig vereinbart.

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Prof. Dr. Thomas Eimüller, Hochschule Kempten

StD Andreas Kellerer
Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen, a.kellerer@bsg-mm.de



Begabungsstützpunkt Memmingen

MM07 für das Schuljahr 2024/25

Titel:

Rote Riesen, Weiße Zwerge und Schwarze Löcher - Astrophysik

Beschreibung:

Astrophysik ist die Physik der Sterne und des Universums. Im Rahmen des Kurses setzen wir uns in einer Tiefe mit den theoretischen Grundlagen und Methoden der Astrophysik auseinander, die über das übliche Schulwissen deutlich hinausgeht. Dabei werden wir immer wieder mit den Grenzen menschlichen Wissens konfrontiert. In den letzten Jahren brachten spektakuläre Experimente Licht ins Dunkel: Forschungssatelliten vermessen die kosmische Hintergrundstrahlung, Superteleskope beobachten Objekte am Rand des Universums, Gravitationswellen liefern Informationen über die energiereichsten Ereignisse in den Tiefen des Weltalls. Mit Kollisionsexperimenten am CERN gelingt es, den Urknall zu simulieren.

In diesem Kurs werden wir uns unter anderem mit folgenden Themen befassen:

- Leben und Sterben eines Sterns
- Schwarze Löcher
- Dunkle Materie und Dunkle Energie
- Aktuelle Forschung in der Kosmologie
- Fotografie von Deep-Sky-Objekten mit dem Schulteleskop

Wir beobachten mit den Schulteleskopen und am großen Teleskop der Allgäuer Volkssternwarte.

Bei Exkursionen zu wichtigen Forschungszentren erhalten die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer reichlich Gelegenheit, Wissenschaftlern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Folgende Exkursionen sind geplant:

- Europäische Südsternwarte (ESO) in Garching mit Besuch des Planetariums und Besucherzentrums „Supernova“
- Workshop mit Herrn Prof. Dr. Matthias Bartelmann am Max-Planck-Institut für Astrophysik in Heidelberg
- Teilnahme an der Jahrestagung der Heisenberg-Gesellschaft
- Der Höhepunkt des Kurses wird eine Exkursion nach Genf ans CERN, dem Europäischen Forschungszentrum für Teilchenphysik, sein.

Veranstaltungsort:

Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen

Jahrgangsstufen:

Jahrgangsstufen 9 bis 12

Mindestalter für die Teilnahme an der Exkursion ans CERN: 16 Jahre zum Zeitpunkt der Fahrt

Zeit:

Freitagnachmittag 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr (zweiwöchentlich)
Hinzu kommen Exkursionen und Beobachtungsabende.

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

StD Andreas Kellerer
Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen, a.kellerer@bsg-mm.de



Begabungsstützpunkt Memmingen



für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM08-Wunderbare Knobelstrategien: Die Magie der Mathematik entdecken

Beschreibung:

Den Teilnehmern dieses Kurses soll die Möglichkeit gegeben werden, die Welt der Mathematik auf eine faszinierende Weise zu erleben. Der Schülergruppe bietet sich eine hervorragende Gelegenheit, sich mit Mathematik auf eine spielerische und herausfordernde Art und Weise zu beschäftigen, indem sie mit ihr zaubern und knobeln.

Der Kurs zielt darauf ab, Schülern ein tieferes Verständnis für mathematische Konzepte zu vermitteln, indem sie in unterhaltsame und interaktive Aktivitäten eingebunden werden. Von magischen Zaubertricks, die auf mathematischen Prinzipien basieren, bis hin zu komplexen Rätseln und Knobelaufgaben, die kritisches Denken und Problemlösungsfähigkeiten erfordern, bietet sich den Lernenden eine Vielzahl von Aktivitäten, die das Interesse und ihre Neugier wecken.

Darüber hinaus werden die Teilnehmer von unterstützenden Lernumgebungen gefördert, in welchen sie ermutigt werden, sich einzubringen und voneinander zu lernen. Durch Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung entwickeln die Schüler nicht nur ihre mathematischen Fähigkeiten weiter, sondern auch wichtige soziale und kommunikative Kompetenzen. Das gemeinsame Erleben der Magie der Mathematik soll auch das mathematische Selbstvertrauen und die Begeisterung für das Fach nachhaltig steigern.

Veranstaltungsort:

Vöhlin Gymnasium Memmingen
Kaisergraben 21
87700 Memmingen

Jahrgangsstufen:

Unterstufe 5-7

Zeit:

ca. Vierwöchiger Rhythmus am Samstag

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

Katrin Pfaus
Vöhlin-Gymnasium Memmingen 0165
pfaus.katrin@voehlin.de



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM09-Latine loquamur! Der etwas andere Lateinunterricht

Beschreibung:

Seit Jahrhunderten liegt der Schwerpunkt im Lateinunterricht auf dem Auswendiglernen und der Anwendung abstrakter grammatikalischer Formeln. Dieser Ansatz macht aus einer Sprache, die einst von Menschen aller Schichten, sozialen Klassen, Altersgruppen usw. auf der ganzen Welt problemlos gesprochen wurde, ein komplexes Puzzle.

Wir wollen uns daher in diesem Kurs der lateinischen Sprache aus einer anderen Richtung nähern. Im Fokus steht dabei ein Lateinunterricht, der zu großen Teilen auf Latein stattfindet. Grundlage hierfür sind die Lektüre und das Anhören von Texten und das Anschauen verschiedenster Videos in lateinischer Sprache sowie das Einüben aktiven Lateinsprechens (Latine loqui) zu den verschiedensten Themen (römische Familie, Alltagsleben, Götterwelt und Mythologie, Geschichte). Dabei lernen wir Latein spielerisch, ganz intuitiv und ohne das Pauken vieler grammatischer Regeln.

Der Kurs richtet sich an sprachbegeisterte Schülerinnen und Schüler, die sich zudem für das antike römische Reich und seine Umwelt interessieren.

Vorkenntnisse im Bereich der lateinischen Sprache werden nicht vorausgesetzt.

Veranstaltungsort:

Vöhlin-Gymnasium Memmingen

Jahrgangsstufen:

6-12

Zeit:

Freitagnachmittag 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr (zweiwöchentlich)

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

StR Michael Bußer
Vöhlin-Gymnasium Memmingen
busser.michael@voehlin.de
08331-952010 (Sekretariat)



Begabungsstützpunkt Memmingen

für das Schuljahr 2024/25

Titel:

MM10- „Lebenswerter Bodenseeraum“ Jugendinitiative der Internationalen Bodensee Konferenz

Beschreibung:

Ziel des Seminars ist die aktive Vorbereitung und Teilnahme an der Jugendinitiative „Lebenswerter Bodenseeraum“, die Schülerinnen und Schüler in den Ländern und Kantonen der Bodenseeregion motivieren will, länderübergreifend ihre Perspektiven zur zukunftsfähigen Gestaltung der Region einzubringen und andere Perspektiven neu kennenzulernen.

Teilziele der Jugendinitiative „Lebenswerter Bodenseeraum“ sind die

- * Förderung des Jugendaustausches in der Bodenseeregion über die Grenzen hinweg
- * Stärkung der regionalen Identität,
- * Kennenlernen der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele (SDGs) im persönlichen Umfeld
- * ländervergleichende Perspektiven auf die unterschiedlichen politischen Systeme mit ihren unterschiedlichen Umsetzungsszenarien in Bezug auf die Nachhaltigkeitsziele,
- * länderübergreifende Förderung der Teilhabe, Mitwirkung, Mitbestimmung und Demokratiefähigkeit von Schülerinnen und Schülern.

Ablauf:

- a) Auftakt: Online-Veranstaltung zum Schuljahresbeginn (September 2024)
- b) Planungsphase im Kurs
- c) Civic Education Days: Länderübergreifendes Vernetzungstreffen (14.-16.11.2024, Kreuzlingen, CH)
- d) Zwischenbilanz: Online-Treffen im Februar 2025
- e) Arbeitsphase im Kurs
- f) Abschluss: Jugendkonferenz „Lebenswerter Bodenseeraum“ am 4. April 2025 in Friedrichshafen (D)

Veranstaltungsort:

Memmingen, Kreuzlingen (Schweiz), Friedrichshafen & online

Jahrgangsstufen:

Klassenstufen 8-9 bis 13 bzw. der Sekundarstufe II (Altersgruppe der 15- bis 19-Jährigen)

Zeit:

Schuljahr 2024/25, Termine nach Absprache

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

G. Weber
Bernhard-Strigel-Gymnasium | Wielandstraße 6 | 87700 Memmingen
g.weber@bsg-mm.de